



**Schweizer Berghilfe, Adliswil**

**Bericht der Revisionsstelle  
zur Jahresrechnung  
an den Stiftungsrat  
Jahresrechnung 2019**



**KPMG AG**

**Audit**

Räffelstrasse 28  
CH-8045 Zürich

Postfach  
CH-8036 Zürich

T +41 58 249 31 31  
E [infozurich@kpmg.com](mailto:infozurich@kpmg.com)  
[kpmg.ch](http://kpmg.ch)

Bericht der Revisionsstelle an den Stiftungsrat der

**Schweizer Berghilfe, Adliswil**

---

## **Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung**

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Schweizer Berghilfe, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang, für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

### *Verantwortung des Stiftungsrates*

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und der Stiftungsurkunde verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

### *Verantwortung der Revisionsstelle*

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

### *Prüfungsurteil*

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und der Stiftungsurkunde.

### **Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften**

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Stiftungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

KPMG AG

Erich Meier  
*Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor*

Dave Gautschi  
*Zugelassener Revisionsexperte*

Zürich, 4. März 2020

*Beilage:*

- Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang



Schweizer  
Berghilfe

# Stiftung Schweizer Berghilfe Jahresrechnung 2019

## Bilanz

CHF	Anhang	31.12.2019	31.12.2018
Flüssige Mittel		8'498'804	8'443'091
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		53'073	373'741
Übrige kurzfristige Forderungen	1	531'058	748'683
Aktive Rechnungsabgrenzung		312	417
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>9'083'247</b>	<b>9'565'932</b>
Finanzanlagen	2	133'809'624	122'845'563
Beteiligungen	3	65'333	65'333
Sachanlagen	4	48'694	57'078
Immaterielle Anlagen	5	107'550	78'844
Zw eckgebundene Anlagen	6	3'680'000	3'680'000
<b>Anlagevermögen und zweckgebundenes Anlagevermögen</b>		<b>137'711'201</b>	<b>126'726'818</b>
<b>AKTIVEN</b>		<b>146'794'448</b>	<b>136'292'750</b>
<b>CHF</b>	<b>Anhang</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		271'256	415'165
Verpflichtungen gegenüber Projekten	7	11'377'750	7'784'525
Passive Rechnungsabgrenzungen		141'951	195'994
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>11'790'957</b>	<b>8'395'684</b>
Rückstellungen	8	13'375	43'125
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>		<b>13'375</b>	<b>43'125</b>
Fonds mit einschränkender Zw eckbindung		8'859'275	9'090'558
Nutzniessungsfonds		56'051'179	52'717'436
<b>Fondskapital</b>		<b>64'910'454</b>	<b>61'807'994</b>
Gebundenes Kapital	9	23'925'089	23'925'089
Freies Kapital		46'154'573	42'120'858
<b>Organisationskapital</b>		<b>70'079'662</b>	<b>66'045'947</b>
<b>PASSIVEN</b>		<b>146'794'448</b>	<b>136'292'750</b>

# Betriebsrechnung

CHF	Anhang	2019	2018
Spendenertrag	10	16'337'686	15'952'777
Nachlassertrag	10	19'307'256	16'641'046
<b>Ertrag aus Zuwendungen</b>		<b>35'644'942</b>	<b>32'593'823</b>
Ertrag aus Spendenveranstaltungen			110'550
Übriger Ertrag		7'374	386'437
<b>Übrige betriebliche Erträge</b>		<b>7'374</b>	<b>496'987</b>
<b>BETRIEBSERTRAG</b>		<b>35'652'316</b>	<b>33'090'810</b>
Personalaufw and Projektleitung und -betreuung	11	-639'971	-652'344
Zugesprochene direkte Beiträge		-33'728'916	-24'325'208
Beiträge an Partnerinstitutionen	12	-494'853	-491'700
Projektbegleitkosten	13	-406'954	-264'560
<b>Projektaufwand</b>		<b>-35'270'694</b>	<b>-25'733'812</b>
Personalaufw and Fundraising und Kommunikation	11	-930'960	-946'338
Sach- und Dienstleistungsaufw and Fundraising		-942'543	-1'357'130
Sach- und Dienstleistungsaufw and Kommunikation		-1'052'392	-1'135'201
<b>Fundraising- und Kommunikationsaufwand</b>		<b>-2'925'895</b>	<b>-3'438'669</b>
Personalaufw and Administration	11	-800'215	-883'618
Dienstleistungsaufw and		-108'681	-130'260
Infrastruktur- und Raumaufw and		-112'592	-105'334
ICT-Aufw and		-180'756	-190'948
Übriger Verwaltungsaufw and		-82'751	-94'353
Abschreibungen		-105'791	-74'877
<b>Administrativer Aufwand</b>		<b>-1'390'786</b>	<b>-1'479'390</b>
<b>BETRIEBSAUFWAND</b>		<b>-39'587'375</b>	<b>-30'651'871</b>
<b>BETRIEBSERGEBNIS</b>		<b>-3'935'059</b>	<b>2'438'939</b>
Erfolg aus flüssigen Mitteln		15'919	5
Wertschriftenergebnis	14	10'843'023	-3'429'976
Immobilienertag		212'292	212'292
<b>Finanzertrag (+) / Finanzverlust (-)</b>		<b>11'071'234</b>	<b>-3'217'679</b>
<b>ERGEBNIS VOR VERÄNDERUNG DES FONDSKAPITALS</b>		<b>7'136'175</b>	<b>-778'740</b>
Fondsveränderungen		-3'102'460	197'877
<b>JAHRESERGEBNIS (vor Zuweisungen/Entnahme an/von Organisationskapital)</b>		<b>4'033'715</b>	<b>-580'863</b>
<b>ZUWEISUNGEN/VERWENDUNGEN</b>			
Gebundenes Kapital		-	-
Freie Fonds		-	-
Freies Kapital		-4'033'715	580'863

## Geldflussrechnung

CHF	Anhang	2019	2018
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals		7'136'175	-778'740
Abschreibungen	4 & 5	105'791	74'877
Veränderung von Rückstellungen	8	-39'750	-12'813
Wertschriftenergebnis	14	-10'843'023	3'429'976
Veränderung Forderungen & aktive Rechnungsabgrenzungen		538'398	-292'403
Veränderung Verbindlichkeiten & passive Rechnungsabgrenzungen		3'395'273	874'802
Erträge aus Spenden und Nachlässen ohne Geldfluss		-	-2'710'451
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>		<b>292'864</b>	<b>585'248</b>
Investitionen in Finanzanlagen		-170'983	-4'035'541
Devestitionen aus Finanzanlagen		49'945	95'899
Investitionen in Sachanlagen	4	-24'907	-37'152
Investitionen in immaterielle Anlagen	5	-101'206	-84'970
Tilgung von projektbezogenen Darlehen		10'000	-
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>		<b>-237'151</b>	<b>-4'061'764</b>
<b>Veränderung der flüssigen Mittel</b>		<b>55'713</b>	<b>-3'476'516</b>
Bestand Flüssige Mittel am 1. Januar		8'443'091	11'919'607
Bestand Flüssige Mittel am 31. Dezember		8'498'804	8'443'091
<b>Nachweis Veränderung der flüssigen Mittel</b>		<b>55'713</b>	<b>-3'476'516</b>

## Rechnung über die Veränderung des Kapitals

CHF	Bestand 31.12.2017	Ertragsanteile	Einlagen	Entnahmen	Bestand 31.12.2018
Maria Fischer-Fonds	798'795	-	-	-72'500	726'295
Dr. Max P. Fischer-Fonds	1'236'453	-	-	-3'000	1'233'453
Katharina Huber-Fonds	1'116'354	-	-	-30'000	1'086'354
Katastrophenhilfsfonds	4'141'810	-	11'062	-66'150	4'086'722
Div. zw eckgebundene Verpflichtungen	1'826'415	-	1'072'460	-941'141	1'957'734
<b>Zweckbindung</b>	<b>9'119'827</b>	<b>-</b>	<b>1'083'522</b>	<b>-1'112'791</b>	<b>9'090'558</b>
Melchior Bienz-Fonds	1'617'889	-	-	-13'000	1'604'889
Heinrich Bühler-Fonds	2'251'302	-	-	-15'000	2'236'302
Peter und Lydia Ettinger-Sommerhalder-Fonds	826'938	-	-	-26'400	800'538
Carl & Rita Hirschmann-Fonds	1'098'459	-	-	-10'000	1'088'459
Alfred Hitz-Fonds	24'499'608	-	-	-25'000	24'474'608
Gottfried Huber-Fonds	375'108	-	-	-	375'108
Elisabeth Kasper-Fonds	110'432	-	-	-9'000	101'432
Elsbeth Marcus-Fonds	1'514'568	-	-	-60'000	1'454'568
Max Rieger-Fonds	3'743'301	212'292	-	-14'500	3'941'093
Schütze-Schütze Fonds	371'866	-	400'000	-562'000	209'866
Robert R. Steiger-Fonds	1'510'705	-	-	-21'000	1'489'705
Fonds Dr. A. & C. Wiederkehr-Hübscher und Dr. W. & C. Nägeli-Wiederkehr	14'965'868	-	-	-25'000	14'940'868
<b>Nutzniessungsfonds</b>	<b>52'886'044</b>	<b>212'292</b>	<b>400'000</b>	<b>-780'900</b>	<b>52'717'436</b>
<b>Fondskapital</b>	<b>62'005'871</b>	<b>212'292</b>	<b>1'483'522</b>	<b>-1'893'691</b>	<b>61'807'994</b>
Wertschwankungsreserven	23'925'089	-	-	-	23'925'089
<b>Gebundenes Kapital</b>	<b>23'925'089</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>23'925'089</b>
<b>Freies Kapital</b>	<b>42'701'721</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-580'863</b>	<b>42'120'858</b>
<b>Organisationskapital</b>	<b>66'626'810</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-580'863</b>	<b>66'045'947</b>

CHF	Bestand 31.12.2018	Ertragsanteile	Einlagen	Entnahmen	Bestand 31.12.2019
Maria Fischer-Fonds	726'295	64'132	-	-98'971	691'456
Dr. Max P. Fischer-Fonds	1'233'453	108'914	-	-16'000	1'326'367
Katharina Huber-Fonds	1'086'354	95'925	-	-140'000	1'042'279
Steinbock 28	-	-	50'000	-	50'000
Katastrophenhilfsfonds	4'086'722	-	1'123	-4'500	4'083'345
Div. zw eckgebundene Verpflichtungen	1'957'734	-	612'099	-904'005	1'665'828
<b>Zweckbindung</b>	<b>9'090'558</b>	<b>268'971</b>	<b>663'222</b>	<b>-1'163'476</b>	<b>8'859'275</b>
Melchior Bienz-Fonds	1'604'889	141'712	-	-75'000	1'671'601
Heinrich Bühler-Fonds	2'236'302	197'465	-	-115'000	2'318'767
Peter und Lydia Ettinger-Sommerhalder-Fonds	800'538	70'688	-	-11'500	859'726
Carl & Rita Hirschmann-Fonds	1'088'459	96'111	-	-5'000	1'179'570
Alfred Hitz-Fonds	24'474'608	2'161'108	-	-320'000	26'315'716
Gottfried Huber-Fonds	375'108	33'122	-	-	408'230
Elisabeth Kasper-Fonds	101'432	8'956	-	-10'000	100'388
Elsbeth Marcus-Fonds	1'454'568	128'438	-	-50'000	1'533'006
Max Rieger-Fonds	3'941'093	212'292	-	-180'000	3'973'385
Schütze-Schütze Fonds	209'866	18'531	300'000	-300'000	228'397
Robert R. Steiger-Fonds	1'489'705	131'541	-	-70'000	1'551'246
W. & C. Nägeli-Wiederkehr	14'940'868	1'319'279	-	-349'000	15'911'147
<b>Nutzniessungsfonds</b>	<b>52'717'436</b>	<b>4'519'243</b>	<b>300'000</b>	<b>-1'485'500</b>	<b>56'051'179</b>
<b>Fondskapital</b>	<b>61'807'994</b>	<b>4'788'214</b>	<b>963'222</b>	<b>-2'648'976</b>	<b>64'910'454</b>
Wertschwankungsreserven	23'925'089	-	-	-	23'925'089
<b>Gebundenes Kapital</b>	<b>23'925'089</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>23'925'089</b>
<b>Freies Kapital</b>	<b>42'120'858</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>4'033'715</b>	<b>46'154'573</b>
<b>Organisationskapital</b>	<b>66'045'947</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>4'033'715</b>	<b>70'079'662</b>



# Anhang

## A. Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze

### **Bestätigung über Rechnungslegung**

Die Rechnungslegung erfolgt nach Massgabe der Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) und entspricht dem schweizerischen Obligationenrecht, den Vorschriften der ZEWO, der Schweizerischen Zertifizierungsstelle für gemeinnützige Spenden sammelnde Organisationen, sowie den Bestimmungen der Statuten. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Schweizer Berghilfe.

### **Konsolidierungskreis**

Es bestehen weder Tochtergesellschaften noch aktive Partnerinstitutionen, bei denen die Schweizer Berghilfe einen beherrschenden Einfluss ausübt oder aufgrund von gemeinsamer Kontrolle und Führung ausüben könnte. Eine Konsolidierung wird daher nicht vorgenommen.

### **Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze**

Die Buchhaltung wird in Schweizer Franken geführt. Aktiv- und Passiv-Bestände in fremder Währung werden zu Devisenschlusskursen am Bilanzstichtag, Geschäftsvorgänge in Fremdwährung zum jeweiligen Tageskurs umgerechnet.

#### *Flüssige Mittel*

Diese Position umfasst den Kassenbestand sowie die für die Liquiditätssicherung des operativen Betriebes genutzten Geldkonten bei Finanzinstituten. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

#### *Forderungen*

Diese Positionen umfassen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, WIR-Guthaben, rückforderbare Verrechnungs- und Quellensteuern sowie andere Forderungen am Bilanzstichtag. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert abzüglich notwendiger Wertberichtigungen.

#### *Aktive Rechnungsabgrenzung*

Diese Position umfasst Aktiven, die aus der sachlichen und zeitlichen Abgrenzung einzelner Aufwände und Erträge resultieren.

#### *Finanzanlagen*

Die Position Finanzanlagen beinhaltet alle Wertschriften (Aktien, Obligationen, derivative Absicherungsinstrumente, Fondsanteile in entsprechenden Titelnkategorien) sowie Geldmarktanlagen und Anlagekonti, welche auf Mandatsbasis durch unabhängige Vermögensverwalter bewirtschaftet werden. Die Bewertung der Wertschriften erfolgt zum Marktwert, jene der Geldmarktanlagen und Anlagekonti zum Nominalwert. Marchzinsen werden als zum Marktwert gehörend betrachtet.

#### *Beteiligungen*

Die Berghilfe hält eine Minderheitsbeteiligung von 33% an der Solitex GmbH. Die Beteiligung wird zum Equity-Wert bewertet.

### *Sachanlagen*

Diese Position umfasst Mobiliar und IT-Anlagen, die die Schweizer Berghilfe für die Leistungserbringung und Verwaltung selber benötigt.

Die Bewertung von Mobiliar und IT-Anlagen erfolgt zum Anschaffungswert abzüglich der planmässig vorgenommenen degressiven Abschreibungen, wobei in der Regel von einer Nutzungsdauer von 4 Jahren bei IT-Anlagen sowie 5 Jahren bei Mobiliar ausgegangen wird und die Anlagen nach dieser Nutzungsdauer auf null abgeschrieben werden. Anschaffungen unter CHF 10'000 werden nur dann aktiviert, wenn sie im Rahmen eines umfangreichen Gesamtprojektes erfolgen.

### *Immaterielle Anlagen*

Diese Position umfasst die betriebsnotwendige Software. Die Bewertung erfolgt zum Anschaffungswert abzüglich der planmässig vorgenommenen degressiven Abschreibungen, wobei in der Regel von einer 4-jährigen Nutzungsdauer ausgegangen wird und die Software nach 4 Jahren vollständig abgeschrieben wird.

### *Zweckgebundene Anlagen*

Diese Position umfasst eine Immobilie, die aus einem Nachlass stammt und in Bezug auf die Veräusserung vom Erblasser mit Auflagen versehen wurde. Die Bewertung der Immobilie erfolgt zum Wert im Zeitpunkt der Zuwendung abzüglich allfälliger Wertberichtigungen.

### *Verpflichtungen gegenüber Projekten*

Diese Position umfasst die am Bilanzstichtag bereits zugesprochenen, aber noch nicht ausbezahlten bzw. von den Leistungsempfängern noch nicht abgerufenen Beiträge. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

Zugesprochene Beiträge, welche nicht innerhalb von zwei Jahren abgerufen werden, werden zugunsten des Projektaufwandes aufgelöst. Eine Verlängerung der Abruffrist ist in begründeten Fällen möglich.

### *Passive Rechnungsabgrenzung*

Diese Position umfasst Passiven, die aus der sachlichen und zeitlichen Abgrenzung einzelner Aufwände und Erträge resultieren.

### *Rückstellungen*

Rückstellungen werden vorgenommen für Kreditrisiken aus Darlehen, für welche die Schweizer Berghilfe bei Raiffeisenbanken Garantien ausgestellt hat. Die Bewertung erfolgt aufgrund potenzieller Ausfallrisiken einzelner Darlehen.

### *Fondskapital*

Diese Position umfasst zwei Arten von Fondskapitalien, über deren Kapital die Berghilfe nur unter Einschränkungen verfügen kann.

Das Fondskapital ist gemäss den Anlagerichtlinien der Schweizer Berghilfe im Geld- und Kapitalmarkt angelegt und deren Vermögenswerte im Finanzvermögen enthalten. Den einzelnen Fonds werden gemäss Beschluss des Stiftungsrats Ergebnisanteile zugewiesen, abhängig vom Bestand des Fondsvermögens zu Beginn des Jahres. Ausnahme davon bildet der Max Rieger-Fonds, welchem eine zweckbestimmte Liegenschaft zugrunde liegt, die unter zweckgebundenen Anlagen verbucht ist. Der Max Rieger-Fonds wird mit Erträgen aus der Liegenschaft gespiesen.

### *Fonds mit einschränkender Zweckbindung*

Diese Fonds entstehen aus massgeblichen Zuwendungen, deren Verwendungszweck vom Donator gegenüber dem statutarischen Zweck der Schweizer Berghilfe eingeschränkt wird.

Fondsname	Zweckbestimmung
Maria Fischer-Fonds	Verbesserung der Notarzdienste im Berggebiet
Dr. Max P. Fischer-Fonds	Für Bedürftige im Berner Oberland und Freiburger Berggebiet
Katharina Huber-Fonds	Erleichterung der Arbeit von Bergbäuerinnen
Steinbock 28	Unterstützung junger Familien
Katastrophenhilfsfonds	Soforthilfe und Wiederaufbauhilfe nach Unwettern und Katastrophen im Berggebiet
Diverse zweckgebundene Verpflichtungen	Spenden und Zuwendungen aus Nachlässen mit Zweckbestimmung, welche aus spezifischen Gründen noch nicht Projekten zugeteilt werden konnten.

### *Nutzniessungsfonds*

Bei diesen Fonds handelt es sich um Kapital, welches der Donator der Berghilfe ausschliesslich zur Nutzniessung übertragen hat. Das Kapital muss in diesen Fällen unangetastet bleiben. Verfügbar sind die Erträge und allfällige weitere Zuwendungen. Nebst der Einschränkung der Nutzniessung verfügen nachgenannte Nutzniessungsfonds über zusätzliche Zweckbestimmungen.

Fondsname	Zweckbestimmung
Peter & Lydia Ettinger-Sommerhalder-Fonds	Bedürftige Familien im Kanton Graubünden
Carl & Rita Hirschmann-Fonds	Ausbildung von Kindern aus Bergbauernfamilien
Gottfried Huber-Fonds	Ausbildung von Kindern im Berggebiet bis zur Matur oder Berufsbildung
Elsbeth Marcus Fonds	Starthilfe oder Ausbildung von jungen Bergbauern und Bergbäuerinnen
Max Rieger-Fonds	Zuwendungen in den Kantonen Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden, Glarus, Nidwalden, Schwyz und Uri
Schütze-Schütze-Fonds	Ausgewogene Zuwendung der Mittel für Projekte in den Bereichen Bildung, Energie, Gesundheit, Gewerbe, Landwirtschaft, Nothilfe, Tourismus, Wald & Holz
Wiederkehr-Hübscher-Nägeli Fonds	Heim- und Wohnsanierungen, Startbeitrag für Jungfamilien zur Gründung des eigenen Haushaltes

### *Organisationskapital*

Diese Position umfasst die im Rahmen des statutarischen Zwecks der Schweizer Berghilfe einsetzbaren Mittel. Innerhalb des Organisationskapitals wird unter Gebundenes Kapital die Wertschwankungsreserve, welche der Abdeckung der Verlustrisiken auf den Wertschriftenanlagen dient, separat ausgeschieden. Die Höhe der Wertschwankungsreserve wird jährlich vom Stiftungsrat neu festgelegt.

### **Grundsätze zur Aufteilung des Aufwands in der Betriebsrechnung**

Die Erfolgsrechnung ist nach dem Umsatzkostenverfahren gegliedert. Die Aufteilung des Betriebsaufwands in die Kategorien Projektaufwand, Fundraising- und Kommunikationsaufwand sowie Administrativer Aufwand erfolgt entlang der einschlägigen Richtlinien der Stiftung ZEWO und wird mittels Kostenstellenrechnung umgesetzt.

### **Grundsätze zur Geldflussrechnung**

Die Geldflussrechnung weist die Veränderung der operativen flüssigen Mittel aus und wird in der indirekten Methode dargestellt.

Geldflüsse werden unterteilt in Geldflüsse aus Geschäftstätigkeit, Investitionstätigkeit und, sofern vorhanden, Finanzierungstätigkeit.

### **Grundsätze zur Rechnung über die Veränderung des Kapitals**

Die Rechnung über die Veränderung des Kapitals zeigt die Entwicklung jedes einzelnen Fonds und jeder einzelnen Komponente des frei verfügbaren Kapitals, aufgeteilt in die Faktoren „Ertragsanteile“, „Einlagen“ und „Entnahmen“.

## B. Anmerkungen zu den einzelnen Positionen in der Bilanz

### 1. Übrige kurzfristige Forderungen

CHF	31.12.2019	31.12.2018
WIR-Guthaben	258'544	346'475
Verrechnungs- und Quellensteuerguthaben	212'334	364'648
Übrige Forderungen	60'180	37'560
<b>Total übrige kurzfristige Forderungen</b>	<b>531'058</b>	<b>748'683</b>

### 2. Finanzanlagen

CHF	31.12.2019		31.12.2018	
Liquide Mittel und Geldmarktanlagen	3'580'563	3%	4'017'917	3%
Obligationen CHF	70'906'403	53%	67'272'466	55%
Obligationen Fremdwährungen (CHF hedged)	19'757'138	15%	17'643'109	14%
Aktien Schweiz	16'641'265	12%	13'653'075	11%
Aktien International	11'324'802	8%	10'413'883	8%
Immobilien Schweiz	11'599'453	9%	9'845'113	8%
<b>Total Finanzanlagen</b>	<b>133'809'624</b>	<b>100%</b>	<b>122'845'563</b>	<b>100%</b>

Die Schweizer Berghilfe kann gezielt Zinsfutures zur Absicherung der Zinsrisiken bei Obligationen CHF einsetzen. Wertveränderungen der Zinsfutures werden täglich zu Marktwerten abgerechnet. An den Bilanzstichtagen waren keine Zinsfutures im Einsatz.

Zur Reduktion von Währungsrisiken kommen bei der Position Obligationen Fremdwährungen (CHF hedged) Devisentermingeschäfte zum Einsatz. Der Nettowert der Devisentermingeschäfte per Jahresende ist in der Position Obligationen Fremdwährungen eingerechnet und setzt sich wie folgt zusammen:

CHF	31.12.2019	31.12.2018
Devisentermin Käufe CHF	17'811'377	18'063'409
Devisentermin Verkäufe Fremdwährungen	-17'565'619	-17'976'443
<b>Nettowert Devisentermingeschäfte</b>	<b>245'758</b>	<b>86'966</b>

### 3. Beteiligungen

Die Berghilfe hält eine Kapital- und Stimmanteilbeteiligung von 33.33% (Vorjahr 33.33%) an der Solitex GmbH mit Sitz in Basel. Das Gesellschaftskapital der Solitex GmbH beträgt CHF 100'000 (Vorjahr CHF 100'000).

Die Solitex GmbH organisiert zugunsten der beteiligten Hilfswerke Stiftung Kinderdorf Pestalozzi, Schweizerische Vereinigung der Gelähmten (ASPr-SVG) und Schweizer Berghilfe Kleider- und Schuhsammlungen. Der daraus resultierende Ertrag für die Schweizer Berghilfe betrug im Berichtsjahr CHF 395'000 (Vorjahr: CHF 384'253) und ist in der Position „Spendenertrag“ der Betriebsrechnung enthalten.

#### 4. Sachanlagen

CHF	Bestand			Bestand			Bestand
	31.12.2017	Zugänge	Abgänge	31.12.2018	Zugänge	Abgänge	31.12.2019
IT-Anlage	146'586	12'190	-68'640	90'136	-	-	90'136
Mobiliar	227'500	24'962	-43'281	209'181	24'906	-	234'087
<b>Anschaffungswerte</b>	<b>374'086</b>	<b>37'152</b>	<b>-111'921</b>	<b>299'317</b>	<b>24'906</b>	<b>-</b>	<b>324'223</b>
IT-Anlage	-98'599	-28'402	68'640	-58'361	-12'730	-	-71'091
Mobiliar	-216'309	-10'850	43'281	-183'878	-20'560	-	-204'438
<b>Kumulierte Abschreibungen</b>	<b>-314'908</b>	<b>-39'252</b>	<b>111'921</b>	<b>-242'239</b>	<b>-33'290</b>	<b>-</b>	<b>-275'529</b>
<b>Total</b>	<b>59'178</b>	<b>-2'100</b>	<b>-</b>	<b>57'078</b>	<b>-8'384</b>	<b>-</b>	<b>48'694</b>

#### 5. Immaterielle Anlagen (IT Software)

CHF	Bestand			Bestand			Bestand
	31.12.2017	Zugänge	Abgänge	31.12.2018	Zugänge	Abgänge	31.12.2019
Anschaffungswerte							
Software	377'896	84'970	-22'302	440'564	101'205	-	541'769
Kumulierte Abschreibungen Software	-348'396	-35'625	22'302	-361'719	-72'500	-	-434'219
<b>Total</b>	<b>29'500</b>	<b>49'345</b>	<b>-</b>	<b>78'845</b>	<b>28'705</b>	<b>-</b>	<b>107'550</b>

#### 6. Zweckgebundene Anlagen

Es handelt sich hier um eine Liegenschaft aus einem Nachlass, bei welcher Veräusserungs- bzw. Nutzniessungsbeschränkungen des Donators zu berücksichtigen sind.

#### 7. Verpflichtungen gegenüber Projekten

Bei mehreren Projekten wurden die gesprochenen Unterstützungsleistungen per Ende 2019 noch nicht abgerufen und erfolgen im Folgejahr.

#### 8. Rückstellungen

Für die Eventualverbindlichkeiten der Garantie für Darlehen bei den Raiffeisenbanken (siehe Punkt „Eventualverbindlichkeiten“) bestehen Rückstellungen im Umfang von rund CHF 13'375 (Vorjahr CHF 43'125), die aufgrund von erwarteten Zahlungsausfällen gebildet wurden.

#### 9. Gebundenes Kapital

Beim gebundenen Kapital handelt es sich ausschliesslich um Wertschwankungsreserven. Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserven wird vom Stiftungsrat festgelegt und ist so angesetzt, dass sie das Verlustpotential des Wertschriftenvermögens aus einer mehrjährigen Periode negativer Finanzmärkte abdecken kann.

## C. Anmerkungen zu einzelnen Positionen der Betriebsrechnung

### 10. Spenden- Nachlassertrag

Die Sammelerträge setzen sich wie folgt zusammen:

<b>CHF</b>	<b>2019</b>	<b>2018</b>
Frei verfügbare Spenden	9'204'413	9'768'603
Projektspenden	6'438'273	5'279'349
Zweckgebundene Spenden zu Fonds	300'000	520'572
Entgelte aus Kleidersammlungen Solitex	395'000	384'253
<b>Spendenertrag</b>	<b>16'337'686</b>	<b>15'952'777</b>
Frei verfügbarer Nachlassertrag	18'644'034	15'678'096
Zweckgebundener Nachlassertrag zu Fonds	663'222	962'950
<b>Nachlassertrag</b>	<b>19'307'256</b>	<b>16'641'046</b>
<b>Ertrag aus Zuwendungen</b>	<b>35'644'942</b>	<b>32'593'823</b>

### 11. Personalaufwand

<b>CHF</b>	<b>2019</b>	<b>2018</b>
Personalaufwand Projektleitung und -betreuung	639'971	652'344
Personalaufwand Fundraising und Kommunikation	930'960	946'338
Personalaufwand Administration	800'215	883'618
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>2'371'146</b>	<b>2'482'300</b>
Anzahl Mitarbeitende per 31.12.	19	20
Anzahl Lernende und Praktikanten per 31.12.	2	2
Anzahl Vollzeitstellen aller Mitarbeitenden per 31.12.	18.0	19.1

Für die durchschnittlich 3.8 Vollzeitstellen umfassende Geschäftsleitung (Vorjahr 4 Vollzeitstellen) wurden im Jahr 2019 Saläre von CHF 650'700 (Vorjahr: CHF 689'970) und Beiträge in die Vorsorgewerke der 1. & 2. Säule von CHF 129'399 (Vorjahr 138'207) ausgerichtet.

Für die Durchführung der beruflichen Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen hat die Schweizer Berghilfe Anschlussvereinbarungen mit Sammelstiftungen abgeschlossen. Die Finanzierung der beitragsorientierten Vorsorgepläne erfolgt durch Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge. Der im Personalaufwand enthaltene Arbeitgeberbeitrag für diese Vorsorge beträgt CHF 199'530 (Vorjahr: CHF 201'520). Es werden für diese Vorsorgewerke keine separaten Abschlüsse erstellt. Zudem bestehen keine Arbeitgeberbeitragsreserven.

## 12. Beiträge an Partnerinstitutionen

Die Partnerinstitutionen sind im Sinne und im Rahmen der Zwecksetzung der Schweizer Berghilfe tätig. Die Beiträge können auf konkrete Projekte der Institution bezogen sein, Beiträge an die gesamthaften Aufwendungen der Institution oder Entgelt für bezogene Leistungen darstellen.

CHF	2019	2018
Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für die Berggebiete SAB, Bern	170'000	170'000
Bergversetzer.ch - Vermittlung von Arbeitseinsätzen im Berggebiet	324'853	321'700
<b>Total Beiträge an Partnerinstitutionen</b>	<b>494'853</b>	<b>491'700</b>

## 13. Projektbegleitkosten

CHF	2019	2018
Spesen- und Schulungsaufwand Experten	-159'441	-146'838
Projektfinanzierungsergebnis	37'750	10'813
Aufwand für Kommunikation im Berggebiet	-285'263	-128'535
<b>Total Projektbegleitkosten</b>	<b>-406'954</b>	<b>-264'560</b>

## 14. Wertschriftenergebnis

CHF	2019	2018
Zinsen- & Dividendenertrag	2'047'018	1'984'918
Marktgewinne (+) oder Verluste (-)	9'302'243	-4'920'183
<b>Wertschriftenertrag</b>	<b>11'349'261</b>	<b>-2'935'265</b>
Steuern und Transaktionsgebühren	-37'644	-28'235
Wertschriftenverwaltung und Controlling	-468'594	-466'475
<b>Wertschriftenaufwand</b>	<b>-506'238</b>	<b>-494'710</b>
<b>Wertschriftenergebnis</b>	<b>10'843'023</b>	<b>-3'429'975</b>

Die Nettoperformance der Wertschriften betrug im Berichtsjahr 8.8% (Vorjahr: -2.7%).

## D. Weitere Angaben

### Eventualverbindlichkeiten

Auf der Basis eines langfristigen Zusammenarbeitsvertrages hat die Schweizer Berghilfe die Vergabe projektbezogener Darlehen an die Raiffeisen Schweiz ausgelagert. Zur Absicherung der durch Vermittlung der Schweizer Berghilfe von den Raiffeisenbanken vergebenen Darlehen besteht eine Bankgarantie der Zürcher Kantonalbank zugunsten der Raiffeisenbanken im Betrag von CHF 1 Mio. Gesamthaft sind unter der Zusammenarbeitsvereinbarung am 31.12.2019 Darlehen im Gesamtbetrag von CHF 41'500 (Vorjahr CHF 104'500) ausstehend.

### Pfandbestellungen zu Gunsten Dritter

Für die Sicherstellung der Bankgarantie (siehe Punkt „Eventualverbindlichkeiten“) sind die Vermögenswerte bei der Zürcher Kantonalbank entsprechend verpfändet.



## Unentgeltliche Leistungen

Die Mitglieder des Stiftungsrates, des Berghilferates sowie die Experten der Schweizer Berghilfe erbringen ihre Leistungen ehrenamtlich. Im Jahre 2019 wurden 9'300 Stunden (Vorjahr 8'100) unentgeltliche Arbeit geleistet.

## Personalvorsorge

Am Jahresende bestehen Verbindlichkeiten gegenüber den Vorsorgeeinrichtungen von brutto CHF 5'000 (Vorjahr CHF 1'000). Für die berufliche Vorsorge nach BVG besteht ein Vorsorgeplan nach Beitragsprimat bei einer unabhängigen Sammelstiftung.

	31.12.2019	31.12.2018
Anzahl versicherte Mitarbeiter im Vorsorgeplan	20	21
Altersguthaben der Versicherten in CHF	3'719'601	3'461'305
Deckungsgrad (Vermögen/Verpflichtungen) 1)	111.2%	102.9%
Anteil Unterdeckung am Altersguthaben 1)	-	-
Wirtschaftliche Verpflichtung des Arbeitgebers	-	-

1) Stand provisorisch per 31.12.2019: Definitiver Deckungsgrad per 31.12.2019 erst nach Revision des Vorsorgewerks verfügbar. Das Vorjahr wurde auf die effektiven Werte angepasst.

Überobligatorische BVG Vorsorgeleistungen des Kaders sind in einer separaten, individuellen Vorsorgelösung abgedeckt und beinhalten nebst den ordentlichen Vorsorgebeiträgen keine weiteren Verpflichtungen des Arbeitgebers.

Der gesamte Vorsorgeaufwand des Arbeitgebers beschränkt sich auf die Beiträge gemäss Ziffer 11.

## Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt, welche die Jahresrechnung 2019 beeinflussen könnten. Der Stiftungsrat hat die Jahresrechnung 2019 am 4. März 2020 genehmigt.

Adliswil, 4. März 2020

Willy Gehrig  
Präsident

Christian Casal  
Vizepräsident

Dominik Roos  
Leiter Finanzen